

Aktenzeichen
41-6210.01

Kitzingen, 05.03.2018

Federführung: Sachgebiet 41

Vorlage-Nr.: SG 41/054/2018

Bearbeiter: Lothar Riedel

Tel.Nr.: 09321/928-4101

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Kreisausschuss	öffentlich / Beschluss	21.03.2018
Kreistag	öffentlich / Information	09.04.2018

Landratsamt Kitzingen - Großer Sitzungssaal

Erneuerung der Mikrofonanlage und Ergänzung der Präsentationstechnik

-HSt. 1.0000.9352-

I. Vortrag:

Die Mikrofonanlage im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes ist über 28 Jahre alt und technisch verbraucht; trotz regelmäßiger Wartung und Kontrolle treten immer wieder kurzfristige Ausfälle auf. Ersatzteile sind nicht mehr erhältlich. Die Anlage ist daher zu erneuern.

Da die Bestandsanlage kabelgebunden ist, kann der Sitzungssaal nur unter erheblichem Aufwand für andere Zwecke bzw. mit einer anderen Anordnung der Tische genutzt werden. Daher ist künftig vorgesehen, eine Funkmikrofonanlage zu installieren. Die grundsätzliche Bestückung des Raumes (mit oder ohne Tische/ nur Bestuhlung) ist dann variabel; die Möblierung wird weiterhin genutzt.

Es wird grundsätzlich wie bisher je Tisch für zwei Personen ein Mikrofon vorgesehen. Hinzu kommt eine Beschallungsanlage, diese ist notwendig, wenn der Raum ohne Tische bestückt ist, d.h. bei einer „Vortragsbestuhlung“. Diese ist mit der Mikrofonanlage (am Podium bzw. am Pult) sowie mit zusätzlichen Funkmikrofonen zu koppeln.

Zur Orientierung wurde ein Kostenangebot für 35 Sprechstellen incl. Montage und für eine Beschallungsanlage mit insgesamt rund 95.000 Euro brutto eingeholt.

Bzgl. der Präsentationstechnik wird vorgeschlagen, neben dem Beamer/Leinwand auch Großbildschirme (voraussichtlich im Bereich der Wand hinter dem Podium) anzubringen. Hierzu sind (voraussichtlich für zwei Geräte) Kosten von rund 18.000 € brutto incl. Installation zu veranschlagen.

II. Beschlussvorschlag:

Im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes wird die Mikrofonanlage erneuert und die Präsentationstechnik ergänzt. Im Haushalt 2018 werden hierfür Mittel in Höhe von 113.000 € bei der Haushaltsstelle 1.0000.9352 bereitgestellt.

Tamara Bischof
Landrätin